Technisches Merkblatt

PVC Laibungsanschlussprofil soft lip

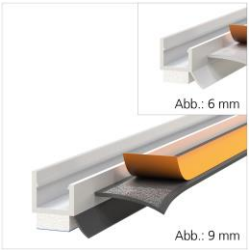
Die Marke der Profis

Artikelkenndaten:

Art.-Nr.	Variante	Farbe	Putzdicke	Länge [cm]	Stäbe/Karton	Karton/Pal.
36006145	6w	weiß	6 mm	145	75	20
36006240	6w	weiß	6 mm	240	60	64
36009145	9w	weiß	9 mm	145	75	15
36009240	9w	weiß	9 mm	240	60	40
36016145	6a	anthrazit	6 mm	145	75	20
36016240	6a	anthrazit	6 mm	240	60	64
36019145	9a	anthrazit	9 mm	145	75	15
36019240	9a	anthrazit	9 mm	240	60	40

Produktbeschreibung:

Das PVC Laibungsanschlussprofil eignet sich hervorragend zur Herstellung von Laibungsanschlüsse an Türen und Fenstern im Innen- und Außenbereich. Es besteht aus weißem Hart-PVC mit einseitiger weicher Sichtlippe und einer weichen Abreißlasche zur Anbringung von Abdeckfolien. Die weiche Abreißlasche dient einer einfachen Anbringung und Verarbeitung selbst an unzugänglichen Stellen wie an Fensterbändern.



Eigenschaften:

- ✓ Für Innen und Außen
- ✓ Flexible weiße oder anthrazitfarbene Sichtlippe
- ✓ Profilkörper weiß
- ✓ Weiche Abreißlasche zur Anbringung von Schutzfolien

Lagerung:

Das Produkt ist unter normalen klimatischen Bedingungen trocken, frostfrei und liegend zu lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Es darf vor dem Einbau weder außergewöhnlich getrocknet noch gefroren sein. Die Lagerung hat so zu erfolgen, dass keine Verformung des Profils möglich ist. Verformte und beschädigte Profile dürfen nicht eingebaut werden.

Technische Eigenschaften:

Material Profil	Hart-PVC schlagzäh, UV-stabilisiert
Sichtlippe	weich
Schaumklebeband	vernetzter, geschlossenzelliger PE- Schaumstoff mit modifiziertem Acrylatkleber
Abmessung Schaumklebeband (B x H)	8 mm x 2 mm
Abreißlasche	weich; 15 mm mit 8 mm doppelseitigem Klebeband
Putzdicke	6 mm / 9 mm
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C (Luft, Untergrund und Baukörper)

Die angegebenen Werte können ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

GIMA GmbH & Co. KG │ Windmühlstraße 11 │ 91567 Herrieden-Neunstetten │ www.gima-profi.de
Telefon: (09825) 9291-0 │ Fax: (09825) 9291-90 │ Mail: info@gima-profi.de

Verarbeitungshinweise:

Der Zuschnitt der Profile kann mit einer PVC Schere oder anderen geeigneten Werkzeugen erfolgen. Der Untergrund muss trocken, sauber, staub-, fett-, ölfrei und frei von trennenden Schichten sein. Ggf. ist der Fensterstock (Klebeuntergrund) mit einem geeigneten Reiniger zu säubern bzw. vorzubehandeln. Anschließend eine Klebeprobe durchführen.Eckverbindungen auf Gehrung schneiden und nach der Montage mit Dichtstoff verschließen. Die Abreißlasche anknicken und an den Enden jeweils ca. 3 cm an der Sollbruchstelle einschneiden. Das Profil mit nach außen zeigender weicher Lippe (und Abreißlasche) anbringen. Das Profil mittels Profilrolle fest andrücken. Die volle Klebkraft entwickelt sich erst nach 24 - 48 Std., eine vorzeitige Belastung des Profils kann zu verminderter Haftung führen. Der Putz muss gemäß den Hersteller Richtlinien eingebaut werden. Beim Entfernen der Schutzlasche kein Cuttermesser verwenden. Die Schutzlasche mehrmals zum Profilkörper hin knicken und anschließend gleichmäßig und parallel zum Profil abreißen.

Hinweise:

Generell ist durch Versuche zu prüfen, ob das Produkt für den Einsatz geeignet ist. Hierfür an einer unauffälligen Stelle ein ca. 10 cm langes Profilstück aufkleben und andrücken. Nach mind. 10 Minuten Wartezeit das Profilstück abreißen. Die Klebeprobe ist dann erfolgreich, wenn der Bruch im Schaumstoffklebeband erfolgt (Kohäsionsbruch). Der Untergrund muss sauber, staub-, fett-, ölfrei und frei von trennenden Schichten sein. Der Untergrund muss tauglich für die Verklebung sein. Je nach Untergrund ist dieser ggf. durch entsprechende Maßnahmen (Primern mittels Primerstift Art.-Nr. 37102) vorzubehandeln. Vor der Verklebung der Profile ist der Untergrund bzw. Fensterrahmen mit einem geeigneten Reiniger (GIMA Multiclean Art.Nr. 67030005) zu säubern. Die Laibungsanschlussprofile müssen gemäß den vorgenannten Angaben an den gereinigten und ggf. geprimerten Untergrund angebracht und mittels Andrückrolle Art.Nr. 3704000 angepresst werden, um eine Dauerhaftigkeit der Verklebung gewährleisten zu können. Nach dem Verkleben und Anpressen der Laibungsanschlussprofile ist eine Wartezeit von mindestens 30 Minuten einzuhalten, um einen optimalen Haftverbund der Profile zum Untergrund hin gewähren zu können. Die volle Klebekraft der an den Laibungsanschlussprofilen aufgebrachten Klebebänder stellt sich nach ca. 24 - 48 Stunden ein. Verarbeitung nicht unter + 5 °C und über + 40 °C (Luft, Baukörper und Material). Die Profile dürfen nicht direkt auf dem Fensterbankbordstück, der Fensterbank oder dem Rollladenkasten aufsitzen. Ein Mindestabstand von 2 mm ist einzuhalten, um die möglichen thermischen Verformungen der Profile oder der Anschlussbauteile auszugleichen (spannungsfreier Einbau). Die genannten Anschlussbereiche sind schlagregendicht auszuführen. Die Temperatur in diesem Bereich darf + 75 °C zu keinem Zeitpunkt überschreiten. Das Profil ist prinzipiell nicht geeignet für silikonhaltige Beschichtungen, Nanobeschichtungen, folierte Fenster und Türen, wie auch alle nicht klebegeeigneten Untergründe sowie bei HBW ≤ 20 % der Fenster- oder Türelemente und der Fensterbank. Eine Verlängerung der Profile durch Stoßen ist nicht zulässig. Von einem Überstreichen der Sichtlippe wird abgeraten. Die Lage der Profilsichtlippe kann sich je nach Bewegung der unterschiedlichen Baukörperbestandteile verändern. Fenster und Türen müssen nach dem aktuellen Stand der Technik befestigt sein, unzulässige Bewegungen sind auszuschließen. Die Verarbeitungshinweise GIMA Laibungsanschlussprofile sind zu beachten

Besondere Hinweise:

Die Angaben in dieser Druckschrift über Eigenschaften und Anwendung der genannten Produkte dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der GIMA GmbH & Co. KG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Sollten besonderen Anforderungen in einzelnen Bereichen an das Produkt gestellt werden, die in diesem Merkblatt nicht explizit genannt sind ist in jedem Einzelfall der Einsatz mit der GIMA GmbH & Co. KG abzustimmen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichenden Empfehlungen unserer Mitarbeiter

Besondere Hinweise:

sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.